

**Produktname: Beta IV Tubulin Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe85349**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,49 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in TBS mit 0,05 % Natriumazid, 0,05 % Schutzprotein und 50 % Glycerin.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ICC 1:50-1:200
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW: 50 kDa; Observed MW: 50 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	beta IV Tubulin
<b>Alternative Namen</b>	DYT4; TUBB4; beta-5
<b>Gen-ID</b>	10382.0
<b>SwissProt ID</b>	P04350
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des humanen Beta IV Tubulin

**Hintergrund**

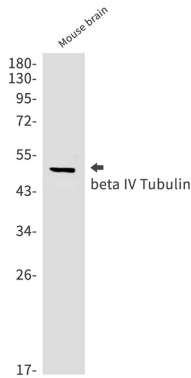
Tubulin ist der Hauptbestandteil der Mikrotubuli. Es bindet zwei Mol GTP, eines an einer austauschbaren Stelle der Beta-Kette

und eines an einer nicht austauschbaren Stelle der Alpha-Kette.

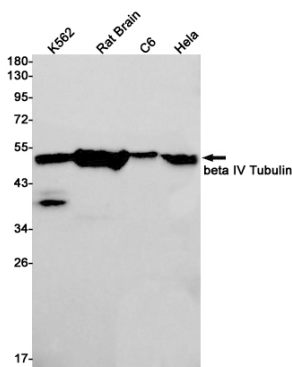
## Forschungsbereich

-

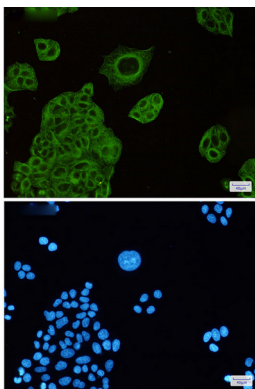
## Bilddaten



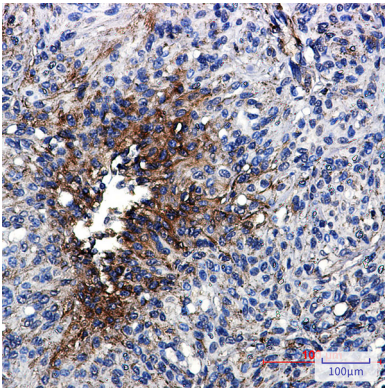
Western-Blot-Analyse von Beta-IV-Tubulin in Mausgehirnlysaten unter Verwendung eines Beta-IV-Tubulin-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse von Beta-IV-Tubulin in Lysaten von K562-, Rattenhirn-, C6- und HeLa-Zellen unter Verwendung eines Beta-IV-Tubulin-Antikörpers.



Immunzytochemische Analyse von Beta-IV-Tubulin (grün) in HeLa-Zellen unter Verwendung eines Beta-IV-Tubulin-Antikörpers und DAPI (blau).



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Gehirn unter Verwendung eines Beta-IV-Tubulin-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.